



Matthias Richter
Heilpraktiker
Dozent und Supervisor

- 1964 in Herborn/Hessen geboren
- Studium der Sozialarbeit/-pädagogik in Berlin mit Diplomabschluss
- 1989 Zulassung zum Heilpraktiker und Niederlassung in eigener Praxis
- seit 1991 als Dozent für Homöopathie tätig
- zwischen 1994 und 2000 an einem Ausbildungsprojekt für homöopathische Ärzte in Armenien mitbeteiligt
- langjährige Erfahrung als Dozent und Supervisor

„Wenn wir die alten bekannten homöopathischen Arzneien wieder von ihren (in unseren Köpfen aus didaktischen Gründen eingepflanzten) „Bildnissen“ befreien können, haben sie ein deutlich höheres Potenzial, wieder zu wahren Polychresten („vielnützigen“ Mitteln) zu werden, als das heute der Fall ist. Aus der Erfahrung heraus, dass auch tiefgreifende Heilungen häufig unter Arzneien stattfinden konnten, die einem postulierten „Typus“ überhaupt nicht entsprechen, werden die Anwendungsmöglichkeiten unserer Mittel größer.“

Ein kreativer, aber kritischer Umgang mit unseren Werkzeugen, wie zum Beispiel dem therapeutischen Taschenbuch von Bönninghausen, den Werken Bogers oder dem Repertorium von Kent kann uns „Winke“ (wie es Hahnemann ausdrückt) auf mögliche Arzneien geben. Diese dann in chronischen Krankheiten wie in einer „Cur“ (Hahnemann, Organon) zu verabreichen, d.h. die Möglichkeit von Mittelfolgen und Folgemitteln in Betracht zu ziehen, erfordert Umsicht und Geschick.

Dabei legt Matthias Richter Wert auf größtmögliche Freiheit von theoretischen Denksystemen („Überbau“) und Deutungsversuchen der Phänomene der Patienten und der Arzneien, die den Blick auf das Ganze einengen oder trüben könnten.

Zertifizierung

Beim DZVhÄ werden Punkte für das Homöopathie Diplom (16 UE) bescheinigt. Bei den Heilpraktikerverbänden und SHZ werden 12 UE Homöopathie- Fachfortbildungspunkte und 4 UE Klinik angerechnet.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Anja Leeb-Malewski, Homöopathische Ärztin, Berlin

FALLMANAGEMENT IN KRISEN- UND SCHWIERIGEN AKUTSITUATIONEN

Matthias Richter

18. – 19. August 2018 / Berlin

Inhalt

Krisen und schwierige Akutsituationen erfordern in der homöopathischen Praxis ein besonderes Augenmerk. Sind wir in der Lage, möglichst schnell und angemessen zu reagieren? Gelingt uns im Rahmen der Sorgfaltspflicht die sinnvolle Abwägung zwischen der rein homöopathischen Behandlung und der zusätzlichen Inanspruchnahme allopathischer Maßnahmen?

Ansonsten ist die Kunst der praktischen Fallanalyse und möglichst raschen Verschreibung etwas, was sicherlich eine gewisse Erfahrung benötigt. Darüber hinaus aber auch die Fähigkeit, schnell mit den wesentlichen Werkzeugen der Fallbearbeitung (nach Bönninghausen, Boger oder Kent) arbeiten zu können und bei den Symptomen die „Spreu vom Weizen“ zu trennen und wichtige Arzneisymptome der entsprechenden Mittel entweder im Kopf zu haben oder aber zu wissen, wo man sie ohne stundenlanges Suchen nachschlagen kann.

Hahnemann spricht schon im §152 (Organon VI) davon, dass „je schlimmer die acute Krankheit ist, aus desto mehr, aus desto auffallendern Symptomen ist sie gewöhnlich zusammengesetzt, um desto gewisser lässt sich aber auch ein passendes Heilmittel für sie auffinden ...“

Dabei hilft uns die Fähigkeit, präzise die entscheidenden Fragen zu stellen und die Antworten in die Sprache der Repertorien umzusetzen. Im Seminar werden wir das ausführlich anhand von Fällen aus der Praxis üben. Die Auswertung eines Akutfalles erfordert einen klaren Blick, sowohl in klinischer, als auch homöopathischer Hinsicht, sowie die Beschränkung auf das Wesentliche im Fall.

Neben Fallanalysen wird im Seminar auch praktische Materia Medica vermittelt, denn meist braucht es nicht viele Mittel, um mit der Mehrheit der akuten Fälle auch erfolgreich umgehen zu können.

Seminarzeiten

Samstag, 18. August 2018: 10:00 – 13:00 Uhr, 14:00 – 17:30 Uhr
Sonntag, 19. August 2018: 10:00 – 13:00 Uhr, 14:00 – 17:30 Uhr

Seminarort BERLIN



Ev. Diakonieverein Berlin-Zehlendorf e.V.
Van-Delden-Haus
Busseallee 23 -25
14163 Berlin-Zehlendorf

Zimmerbuchungen sind möglich unter:
Van-Delden-Haus
Telefon: 030-80 99 70 - 0 oder -484
Mail: reservierung@diakonieverein.de
www.diakonieverein.de

Übernachtung im Einzelzimmer 55,00 EUR pro Nacht, Frühstück 6,90 EUR pro Person.

Anfahrt

- U3 bis „Krumme Lanke“, dann 450 m Fußweg (ca. 10 min)
- S1 bis „Mexikoplatz“, dann ca. 950 m Fußweg (ca. 25 min)
- Bus X 11 bis Haltestelle „Sven-Hedin-Platz“, dann 100 m Fußweg (ca. 3 min)



Anmelde-Coupon

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgendem Seminar an:

HomöopathieTage Berlin / Matthias Richter

- FALLMANAGEMENT IN KRISEN- UND SCHWIERIGEN AKUTSITUATIONEN**
18. – 19. August 2018 / Berlin

Seminarkosten

Frühbucher: 195,00 EUR*
Standard: 215,00 EUR

* Anmeldung und Zahlungseingang bis 23.07.2018

Bankverbindung

Ursula Jendrek, Commerzbank Berlin
IBAN: DE 26 10040000 0929 98 84 00, BIC: COBADEFF

Eine Rückerstattung der Kursgebühr erfolgt bei Widerruf bis 21 Tage vor Kursbeginn abzüglich 30,00 EUR Stornogebühr. Danach kann ein Ersatzteilnehmer gestellt werden oder die Seminargebühr muss in voller Höhe entrichtet werden.

Name / Vorname:

.....

Straße:

.....

PLZ / Ort:

.....

Telefon:

.....

E-Mail:

.....

Datum / Unterschrift:



ANMELDUNG / KONTAKT

HomöopathieTage – Seminarmanagement Ursula Jendrek
Sophienstr. 21 A, 16548 Glienicke
Tel.: 033056-22 43 55, Fax: 03 212 – 13 22 239
Mail: info@homoeopathietage.com
www.homoeopathietage.com

Anmeldung bitte per E-Mail, Post oder Fax.

ALLGEMEINE HINWEISE ZUR BUCHUNG

Hinweise zur Zimmerbuchung im Seminarhaus finden Sie unter dem jeweiligen Veranstaltungsort oder auf dem Anmeldecoupon.

Eine Anmeldebestätigung erfolgt nur auf besonderen Wunsch. Sie erhalten jedoch unverzüglich Nachricht, wenn das Seminar ausgebucht sein sollte.

Die Veranstalterin ist berechtigt im Falle höherer Gewalt, Krankheit oder zu geringer Teilnehmerzahl das Seminar abzusagen, ohne dass Ansprüche gegen sie gestellt werden können. Bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden dann in voller Höhe erstattet. Anderweitige entstandene Kosten (Flüge, Bahntickets, Hotel, Arbeitsausfall u.a.) werden nicht erstattet.

Für alle Seminare (außer Mallorca) gilt: Eine Rückerstattung der Kursgebühr erfolgt bei Widerruf bis 21 Tage vor Kursbeginn abzüglich 30,00 EUR Stornogeühr. Danach kann ein Ersatzteilnehmer gestellt werden oder die Seminargebühr muss in voller Höhe errichtet werden.

Schüler und Ehemalige der arche medica/ABfH erhalten eine Ermäßigung i. H.v. 10,00 EUR pro Seminartag, wenn der Schülerstatus durch Kopie des Ausbildungsvertrages oder Schülersausweises von Arche Medica/ABfH nachgewiesen wird.



HomöopathieTage
Seminarmanagement Ursula Jendrek